



Waldvögelein

Altdeutsches Volkslied

Satz: Mathieu Neumann (1867-1928)

Leicht bewegt

T *p*

1. Es flog ein klein's Wald - vö - ge - lein der Lieb - sten vor die
mf 2. "So grüß dich Gott im Her - zen, du schön's Wald - vö - ge -
3. "Bin ich doch ü - ber Berg und Tal ge - flo - gen mit Mel

B *p*

Tür, klopft an mit sei - nem Schnä - be - ken, er still mit al - ler
lein! Ver - treibst mir viel der Schmer - zen, es du bei mir kehrst
Müh'; und such mein Lieb' ganz ü - all, trag Sorg, sie sei nicht

mf *dim.*

Zier: "Ich bin so ge - flo - gen in Kum - mer, Sor - gen
ein: *cresc.* Bist du weit ge - flo - gen in Kum - mer und Ge -
hie. Herz bist du vor - han - den, tröst' mich Wald - vö - ge -

mf *dim.*

dim. *pp* *rall.*

8, doch still und ganz ver - bor - gen der Lieb - sten in ihr'n Schoß."
Mhr: *f* Dir bleib ich g'neigt und g'wo - gen *ff* mit gro - ßer Lie - be gar!"
lein, in dein' schnee - wei - ße Hän - de schleuß du, Herz - lieb, mich ein!"

p *dim.* *pp* *rall.*